

Energiestadt

Seit dem 23. November 2010 ist Diepoldsau mit dem Label Energiestadt zertifiziert. Das Label Energiestadt wird an Gemeinden verliehen, die im Bereich Energie überdurchschnittliches Engagement zeigen und sich durch eine nachhaltige Energiepolitik auszeichnen.



Für die Einheitsgemeinde Diepoldsau ist die Erreichung des Labels Energiestadt ein weiterer bewusster Schritt in die Zukunft. Sinnbildlich dafür ist, vor allem in Anbetracht der immer kleiner werdenden Bestände an fossilen Energieträgern, die Förderung des Einsatzes von erneuerbaren Energien, ein elementarer Bestandteil der zukünftigen Energiepolitik.

Das, im Rahmen des Zertifizierungsprozesses ausgearbeitete Energie-Leitbild der Einheitsgemeinde Diepoldsau, legt die Grundsätze, welche in die zukünftigen Entscheidungsfindungen miteinzubeziehen sind, wie folgt fest:

- Ausübung einer Vorbildfunktion
- Steigerung der Energie-Effizienz
- verstärkter Einsatz erneuerbarer Energien
- Reduktion der CO₂-Emissionen
- Förderung energie-effizienter Bauten und Anlagen
- Beratung und Unterstützung der Bürger und Bürgerinnen in Energie-Fragen

Die Energiepolitik von Gemeinde- und Schulrat der Einheitsgemeinde Diepoldsau richtet sich nach den oben erwähnten Richtlinien. Die Bevölkerung wird laufend über Neuigkeiten im Bereich Energie informiert.

Bei Fragen oder Anliegen zum Thema Energie/Energiestadt können Sie sich an Hans Benz, [Tel. 071 737 73 30](tel:0717377330), oder hans.benz@diepoldsau.ch, wenden.

Anlass zum Thema: Energie- und Nachhaltigkeitstag in Diepoldsau, 7. September 2024

Weitere Informationen:

[Energieleitbild 2022 \[pdf, 164 KB\]](#)

[Trägerverein Energiestadt](#)

[Energiestadt-Kommission](#)

Fachgruppe Energie des St.Galler Rheintals (ehemals Rheintaler Energie-Initiative, kurz RhEI).
Richtlinien und Antrag Energie-Förderbeiträge
Spartipps

Wärmepumpen: Trends- und Entwicklungen [pdf, 10.5 MB]